

Falsche Lernmethoden ursächlich für Bildungsprobleme?

Beitrag von „laleona“ vom 10. Dezember 2022 19:29

[Zitat von Gymshark](#)

Ich habe ehrlich gesagt keine Ahnung, wie man dieses Problem lösen kann,

Religionsunterricht abschaffen, stattdessen Deutsch geben, Englischunterricht in der GS abschaffen, statt dessen Deutsch geben (Englisch und Reli als Wahlfächer am Nachmittag, ebenso großzügig anbieten wie AGs am Gym), Klassenhöchststärke in der GS maximal 15 Kinder, immer 2 Fachkräfte im Klassenzimmer (zB Lehrer und Erzieher, Sozpäd, 2. Lehrer, Sopäd...).

Mittags wird Essen in Kleinstgruppen angeboten mit studentischer oä Begleitung (auch Deutschförderung).

Hebammen mit Zusatzqualifikationen betreuen betroffene Familien (wo wenig D gesprochen wird) intensiv im ersten Lebensjahr (intensiv = mindestens wöchentlich), danach setzt ein Sprachprogramm an, das verpflichtend sein sollte (Umsetzung hier unklar....), im Kiga pro Gruppe max. 10 Kinder, mindestens 2 Erzieher (Praktikanten, Sozpäds, Sopäds...), täglich Sprachprogramm. Einfach nur Sprache lernen.